

**SPD-Kreistagsfraktion im Landkreis Esslingen**

c/o Pulverwiesen 11 • 73726 Esslingen a. N.

Herrn Landrat  
Heinz Eininger  
Pulverwiesen 11  
73726 Esslingen

Esslingen, den 08.12.2021

### **Ergänzungsantrag zu TOP 3: Zukunftsplan für Nahverkehr entwickeln!**

Sehr geehrter Herr Landrat,

wir beantragen den Beschlussantrag zu TOP 3 (Fortschreibung des Nahverkehrsplan) wie folgt zu ergänzen:

Die Landkreisverwaltung bringt im kommenden Jahr gemeinsam mit dem Kreistag und Verkehrsexpert\*innen ein Zukunftskonzept für den Nahverkehrsplan auf den Weg, das es uns ermöglicht mittel- und langfristige Entwicklungen im Nahverkehr in den Blick zu nehmen.

#### Begründung:

Wir nehmen Bezug auf die Anregung Nr. 58 zum Nahverkehrsplan, dem 1. Antrag der SPD Kreistagsfraktion. Wir nehmen zur Kenntnis, dass die Kreisverwaltung nach wie vor einen Nahverkehrsentwicklungsplan, der Entwicklungen im ÖPNV, die über den fünf Jahreszeitraum im Nahverkehrsplan hinausreichen aufnimmt und eigene Vorstellungen zur Zukunft des ÖPNV entwickelt, für entbehrlich hält.

Als SPD-Kreistagsfraktion sehen wir dies anders. Um nicht aber unter das befürchtete enge Korsett des Nahverkehrsentwicklungsplans zu fallen, wollen wir ein analoges Konzept, das außerhalb des rechtlichen Rahmenplans nach § 11 Abs. 5 ÖPNVG erstellt wird, aber dennoch zur inhaltlichen Weiterentwicklung und Beteiligung genutzt werden kann.

Damit wollen wir erreichen, zur nächsten Fortschreibung oder Neufassung des Nahverkehrsplans vorgedachte grundsätzliche Weichenstellungen besser vornehmen zu können ohne aufgrund der engen zeitlichen Taktungen der eigentlichen Fortschreibung in Zeit- oder Ressourcennot zu geraten. Der aktuelle Entstehungsprozess des Nahverkehrsplans ist zutiefst unbefriedigend, auch wenn wir ausdrücklich die enorme Arbeitsleistung anerkennen, die im Entwurf und in den Stellungnahmen zu den gemachten Anregungen steckt. Das Problem war aber, dass in der Kürze der Zeit nicht befriedigend auf die insgesamt rund 600 Anregungen und Anträge eingegangen werden konnte. Daher ist ein Konzept, das über einen längeren Zeitraum Ziele für die Zukunft definiert und zuvor Raum zur Diskussion bietet unabdingbar. Wir bitten in der Sitzung des VFA am 09.12.2022 unter TOP 3 abstimmen zu lassen.

Viele Grüße

Michael Medla  
Fraktionsvorsitzender

Steffen Weigel  
Sprecher im Verkehrs- und  
Finanzausschuss